

Kassel, 25. April 2018

MediaSurfer – MedienKompetenzPreis Hessen 2017 Die Preisträger / Jury-Begründungen

Kategorie 1 (Altersgruppe bis 6 Jahre)

1. Preis

Kinderhaus Unter dem Regenbogen in Rödermark mit dem Projekt „Kinder haben Rechte“

Projektleitung: Carmen Knöll

25 Kinder – über ein Jahr – Foto, Audio, Video und Trickfilm! Bei diesem Medienprojekt haben die Kinder viel gelernt. Der Zuschauer bekommt auf kindgerechte und wirklich liebevolle Art und Weise einen Wertediskurs aufbereitet. Der Film zeugt von großer Medienvielfalt, selbst die kreativen Ideen zur Umsetzung stammen von den Kindern. Die Kinder waren an allen Schritten der medialen Gestaltung aktiv beteiligt, die Medienerfahrungen knüpfen an die individuelle Lebenssituation der Kinder an und verbesserten ihre kritisch reflexiven Fähigkeiten.

So kann Medienkompetenz bereits in frühen Jahren perfekt gefördert werden.

2. Preis

Internationale Kita Galluspark in Kooperation mit dem Gallus Zentrum in Frankfurt mit dem Projekt „Das Krokodil aus Afrika“

Projektleitung: Anna Tadiotto

Das Musikvideo fügt sich in die kontinuierliche medienpädagogische Arbeit der Kita ein. Die Kinder sind die Akteure vor und hinter der Kamera. Handwerkliches Geschick und die musikpädagogische Arbeit in der Kita bildeten den Grundstein für dieses Medienprojekt. Da sämtliche Aspekte veranschaulichen, wie intensiv die Kinder mitgearbeitet haben, handelt es sich um einen gelungenen Beitrag zur Vermittlung von Medienkompetenz. Die Kinder haben gelernt, wie man Medien kreativ nutzen kann und wie ein Musikvideo entsteht.

Auch die langfristige Medienarbeit in der Einrichtung zeugt von nachhaltigem Engagement.

2. Preis

Kinderhaus Murren in Heusenstamm mit dem Projekt „Wir können das“

Projektleitung: Sonja Kniß, Steffi Eißner

In dem langfristig angelegten Medienprojekt praktizieren die Kinder des Kinderhauses jede Woche Medienarbeit. Der kritisch-reflektierte Medienumgang steht hierbei ganz klar im Vordergrund. Dabei werden die Lebenswelten der Kinder nicht aus den Augen verloren. Die Kinder erhalten eine Orientierung in den Medienwelten durch unterschiedliche Bausteine, beispielsweise den Computerführerschein oder die Murrenhauspost für Eltern, und lernen, die Medien sinnvoll für sich zu nutzen. Der Ansatz des Kinderhauses wird klar kommuniziert: Medienarbeit ist fester Bestandteil moderner, pädagogischer Arbeit. Insgesamt ein gelungenes medienpädagogisches Projekt, das durch sein vielschichtiges Konzept zur Nachahmung anregt.

Kassel, 25. April 2017

Kategorie 2 (Altersgruppe bis 10 Jahre)

1. Preis

Dietrich-Bonhoeffer Kindertagesstätte in Pfungstadt mit dem Projekt „Die verschwundene Prinzessin – Ein Lego-Comic“

Projektleitung: Sonja Hauner

Die Kinder der Hortgruppe haben mehrere Wochen an ihrem Foto-Comic gearbeitet. Die eigene Lego-Geschichte kann durch die Arbeit mit Medien über die Zeit hinweg festgehalten werden. Die medialen Möglichkeiten werden in dem Projekt auf kreative und kindgerechte Art und Weise genutzt. Ein gelungenes Projekt des kommunikativen Miteinanders und Zusammenarbeitens. Die Wünsche und Ideen der Kinder werden bis ins Detail berücksichtigt und auch der selbstständige Erwerb von Medienwissen wird gefördert. Auch in Zukunft wird die praktische Medienarbeit Bestandteil des Kita-Alltags sein.

Kategorie 3 (Altersgruppe bis 15 Jahre)

1. Preis

Karl-Rehbein-Schule in Hanau mit dem Projekt „Kindernachrichten 8m“

Projektleitung: Sonja Göhler

Im Rahmen dieses dreimonatigen Medienprojektes ging es darum, sich kritisch mit dem Format der Nachrichten auseinander zu setzen. Im Vorfeld – also bevor die eigene Sendung produziert wurde – recherchierten und analysierten die 27 Schüler Kindernachrichten.

Ein jugendgemäßes medienpädagogisches Projekt, das zur Förderung von Medienkompetenz beiträgt, ist entstanden. Jugendliche werden dazu angeregt, sich kritisch mit Nachrichten auseinanderzusetzen und zu reflektieren.

1. Preis

Hermann-Schafft-Schule in Homberg (Efze) mit dem Projekt „Die gefälschten Noten“

Projektleitung: Bianca Rüter, Caroline Warlich

Der Spielfilm, der innerhalb von sieben Tagen produziert wurde, thematisiert die Lebenswelt der Jugendlichen und zeigt ihre individuellen Lebenssituationen – insbesondere in der Schule. Der Film gibt dem Zuschauer einen Einblick in das komplexe Themengebiet „technische Hilfen bei Sehschädigung“, von welchem die Schüler selbst betroffen sind. Jeder Schüler brachte sich aktiv und kreativ in die Filmarbeit vor und hinter der Kamera ein.

Das Projekt hat eine klar umgesetzte Struktur, wobei die Jugendlichen ihre Ideen als kreative Filmemacher toll umgesetzt haben.

Kassel, 25. April 2017

1. Preis

Schulbibliothek/Mediathek der Steinwaldschule in Neukirchen mit dem Projekt „Im geheimnisvollen Spukhaus“

Projektleitung: Cora Ginzler, Tatjana Schulz-Kaiser

Bei dem Projekt der Mediatheksgruppe ging es nicht nur darum, die oftmals langweilig anmutende Bücherwelt in eine spannende, erlebnisreiche Geschichtenwelt zu transferieren, sondern um viel mehr: Die Schüler sollten für einen verantwortungsvollen Umgang mit verschiedenen Medienformaten sensibilisiert werden. Im Ergebnis entstand ein kreativer Actionbound. Die digitale Schnitzeljagd – Actionbound genannt - richtet sich an alle Schüler der Steinwaldschule. Die konzeptionellen Überlegungen münden in einem gelungenen Medienprojekt, welches neue Möglichkeiten für Bibliotheken eröffnet.

Kategorie 4 (Altersgruppe bis 18 Jahre)

1. Preis

Jahnschule in Hünfeld mit dem Projekt „Artgerecht – nicht ungerecht!“

Projektleitung: Bernhard Sitzmann

Über mehrere Monate haben die 10-Klässler der Jahnschule Hünfeld sich mit dem Thema „Artgerechte Tierhaltung in der Landwirtschaft“ auseinander gesetzt. Eine Vielzahl journalistischer Elemente – wie Experteninterviews, Veranstaltungsdokus, kleine Vorträge oder Ausflugsreportagen – hielt in der Dokumentation Einzug.

Durch das ausgezeichnete Projekt werden kreative Möglichkeiten des Medieneinsatzes im Unterricht aufgezeigt, wie gesellschaftlich relevante Themen fachlich durch Schüler aufbereitet werden können.

1. Preis

Kinder- und Jugendzentrum Anne-Frank-Haus in Kassel mit dem Projekt „Zeig Dein Gesicht!“

Projektleitung: Charlene Hackley, Lukas Swiatkowski, Björn Sjuts

Meinungsfreiheit – ein schweres und komplexes Thema, das hier von den Jugendlichen medial bearbeitet wurde. Mit „Zeig dein Gesicht“ wird nicht nur eine gesellschaftspolitische Botschaft vermittelt, es wird auch gezeigt, wie die Vermittlung von Medienkompetenz in die Jugendarbeit integriert werden kann.

Das Anne-Frank-Haus ist für seine langjährige und nachhaltige Medienarbeit bekannt. Trotz der enormen Altersspanne der Teilnehmer (11-18 Jahre) konnte das Medienprojekt, welches insbesondere Licht und Schauspiel als Filmelemente hervorhebt, entsprechend aller Planungen realisiert werden.

Kassel, 25. April 2017

1. Preis

Helen-Keller-Schule in Rüsselsheim mit dem Projekt „Helen-Keller-Tagesschau“

Projektleitung: Cornelia Anders, Barbara Jungklaus

Über ein gesamtes Schuljahr wurde an der Nachrichtensendung gearbeitet – ganz nach dem großen Vorbild der Tagesschau.

Die Schüler waren an allen Bausteinen der Filmarbeit aktiv beteiligt und lernten durch die eigene Nachrichtenproduktion, wie leicht Bilder und Videos manipuliert werden können. So wird ein Beitrag zur kritischen Medienreflektion geleistet. Ein tolles Modellprojekt für die medienpädagogische Arbeit mit Schülern mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung.

Sonderpreis des Hessischen Kultusministeriums: „Medienbildung in der Grundschule“

Ernst-Göbel-Schule in Wiesbaden mit dem Projekt „Medienbildung in der Grundschule“

Projektleitung: Stephanie Kraus

Die Ernst-Göbel-Schule hat sich auf den Weg gemacht und ein ganzheitliches Medienkonzept für die Schule entwickelt.

Der Fokus der Schule liegt auf der Förderung von Medienkompetenz. Die Schüler werden von der Schule aktiv auf ihrem Weg in die Medienwelten begleitet. Hierfür wurden die Medien in einen Großteil der Lehr- und Lernumgebungen der Schule integriert. So bindet die Ernst-Göbel-Schule die Medien auch in die verschiedenen Unterrichtskontexte ein.

Ausschnitte aus den Gewinner-Beiträgen sind in Kürze online: www.lpr-hessen.de/mediasurfer